

Der Ausbildungskompass bietet detaillierte Informationen über die Bildungsmöglichkeiten und Ausbildungseinrichtungen in Österreich. Informieren Sie sich unter [www.ausbildungskompass.at](http://www.ausbildungskompass.at).

## Kolleg für Berufstätige für Bautechnik - Bauwirtschaft

### INHALT

|                              |   |
|------------------------------|---|
| Kurzinfo.....                | 1 |
| Ausbildungsbeschreibung..... | 2 |
| Ausbildungsinstitute.....    | 3 |
| Berufe nach Abschluss.....   | 3 |
| Zusatzinfo.....              | 3 |
| Impressum.....               | 3 |

### KURZINFO

Kollegs an höheren Lehranstalten für Bautechnik vermitteln in relativ kurzer Zeit (4 Semester) das Wissen der höheren Lehranstalten und ermöglichen damit vor allem AHS-AbsolventInnen den Erwerb bautechnischer und bauwirtschaftlicher Qualifikationen die den unmittelbaren Berufseinstieg in diesem Fachbereich ermöglichen.

|                 |   |
|-----------------|---|
| Ausbildungsart  | Kolleg  |
| Dauer           | 6 Semester  |
| NQR Level       | 5   |
| Form            | Berufsbegleitend  |
| Voraussetzungen | <ul style="list-style-type: none"> <li>Für den Besuch eines Kollegs ist die Reifeprüfung (Matura), Berufsreifeprüfung oder eine Studienberechtigungsprüfung erforderlich.</li> <li>Absolventinnen und Absolventen von Fachschulen und Lehrausbildungen können über einen Aufbaulehrgang zur Reife- und Diplomprüfung gelangen. Der Unterschied zum Kolleg liegt in einem Allgemeinbildungsmodul, während im Kolleg die fachspezifische Ausbildung im Vordergrund steht.</li> </ul> <p><b>Über die genauen Aufnahmekriterien und Anmeldefristen informiert die jeweilige Höhere Lehranstalt.</b></p> |
| Zielgruppe      | Personen, welche die Reifeprüfung einer berufsbildenden höheren Schule anderer Art oder einer sonstigen höheren Schule (AHS) erfolgreich abgeschlossen oder eine Studienberechtigungsprüfung absolviert haben. (Quelle: § 73 Schulorganisationsgesetz)  |
| Abschluss       | Diplomprüfung   |

|              |   |
|--------------|---|
| Berechtigung | <ul style="list-style-type: none"> <li>• berechtigt zur Ausübung einschlägiger Gewerbe laut Gewerbeordnung und Ingenieursgesetz</li> <li>• Anwartschaft auf die Standesbezeichnung Ingenieur/in (Zertifizierungsverfahren einschl. Fachgespräch)</li> </ul> <p>Umfassende Informationen zur Gewerbeordnung einschließlich der Zugangsvoraussetzungen findet man z. B. im Portal der Wirtschaftskammer Österreich unter <a href="https://www.wko.at/gewerberecht/informationen-gewerbeausuebung">https://www.wko.at/gewerberecht/informationen-gewerbeausuebung</a>.</p>   |
| Gruppe       | <p>Kolleg an technischen, gewerblichen und kunstgewerblichen Schulen: Kollegs an höheren technischen, gewerblichen und kunstgewerblichen Lehranstalten vermitteln in relativ kurzer Zeit (4 bis 6 Semester, je nach Organisationsform) das Wissen höherer Lehranstalten und ermöglichen damit vor allem Absolventinnen und Absolventen von Allgemein bildenden höheren Schulen (AHS) den Erwerb technischer, gewerblicher und kunstgewerblicher Qualifikationen die den unmittelbaren Berufseinstieg ermöglichen. Kollegs an höheren technischen Lehranstalten werden sowohl Vollzeit als Tagesform als auch berufsbegleitend als Abendkollegs angeboten.</p> |
| URL          | <a href="https://www.abc.berufsbildendeschulen.at/technische-gewerbliche-und-kunstgewerbliche-schulen">https://www.abc.berufsbildendeschulen.at/technische-gewerbliche-und-kunstgewerbliche-schulen</a>   |

## AUSBILDUNGSBESCHREIBUNG

Das allgemeine Bildungsziel der Höheren Technischen Lehranstalt (HTL) für Bautechnik gilt auch für das Kolleg.

Das Kolleg an einer HTL vermittelt eine umfassende Allgemeinbildung und eine ingenieurmäßige Bildung und bereitet auf höhere Berufe in allen Zweigen der Wirtschaft und Verwaltung vor.

Der Lehrplan sieht neben allgemein bildenden Unterrichtsgegenständen wie Deutsch, Englisch, angewandte Mathematik und Informatik, naturwissenschaftliche und technische Grundlagen folgende Fächer in Fachtheorie und Fachpraxis vor, wie z. B. Baukonstruktion, Tragwerke, Baubetrieb und Baumanagement, Darstellung und Gestaltung, Infrastruktur, Bauplanung und Projekt, Grundlagen Bautechnologie, Baupraxis und Produktionstechnik. Dazu kommen die jeweiligen Pflichtgegenstände der schulautonomen Wahlmodul-Vertiefungen.

In berufsbegleitenden Kollegs ist im Rahmen des Lehrplans KEIN Pflichtpraktikum vorgesehen.

### Spezialisierung:

Kollegs können über schulautonome Wahlmodule unterschiedlichste Ausbildungsschwerpunkten einrichten. Die Spezialisierung auf diese Schwerpunkte erfolgt in der Regel ab der zweiten Klasse.

### Weitere Berechtigungen:

- Ersatz der Unternehmerprüfung
- Anrechnung und Ersatz von Lehrzeiten in einschlägigen Lehrberufen

## AUSBILDUNGSINSTITUTE

### Wien

#### Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt - Camillo Sitte Bautechnikum

Adresse: 1030Wien, Leberstraße4c  
Telefon: +43 (0)1 799 26 31  
Email: [direktion@bautechnikum.at](mailto:direktion@bautechnikum.at)  
Webseite: <https://www.bautechnikum.at/>

## BERUFE NACH ABSCHLUSS

- BautechnikerIn
- Baukaufmann/-frau
- BautechnischeR ZeichnerIn
- BauleiterIn
- BaustofftechnikerIn
- HochbautechnikerIn
- ProjektassistentIn im Bauwesen
- TiefbautechnikerIn
- BauabrechnungstechnikerIn
- WasserbautechnikerIn
- InnenausbauerIn
- KonstrukteurIn
- HolzbautechnikerIn
- BaustatikerIn
- BaustellenkoordinatorIn
- FertigteilhausbauerIn
- BIM-ProjektmanagerIn

## ZUSATZINFO

### Kosten:

- Der Besuch von Bundesschulen ist grundsätzlich kostenlos.
- An Privatschulen ist ein Schulgeld zu entrichten. Die Höhe des Schulgelds ist abhängig vom jeweiligen Anbieter.

## IMPRESSUM

### Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice  
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts  
Treustraße 35-43  
1200 Wien  
E-Mail: [ams.abi@ams.at](mailto:ams.abi@ams.at)

Stand der PDF-Generierung: 01.04.26

Die aktuelle Fassung der Ausbildungsinformationen ist im Internet unter [www.ausbildungskompass.at](http://www.ausbildungskompass.at) verfügbar!